



Neues Gymnasium Oldenburg

Alexanderstr. 90, 26121 Oldenburg

Tel.: 0441/9837110 Fax: 9837115

SCHULINTERNER LEHR-UND ARBEITSPLAN FACHGRUPPE GESCHICHTE

(Stand: April 2018)

Schuljahrgang 5 (2 Wochenstunden, ca. 40 Jahresdoppelstunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte / Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG, Bd. 1	Schwerpunktkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
	Identität im familiären und lokalen Umfeld (z. B. Herkunft, Ort, Region, Regionalsprache)	Quelle, Darstellung, Epoche, Zeitrechnung, Zeitleiste	Kapitel 1, S. 10-25	beschreiben Zeiterfahrungen und deren Strukturierung (Kalender, Zeitstrahl, Zeitrechnung), S.14-17 wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an, erklären den Unterschied zwischen Quelle und Darstellung, stufen Quellen als Zeugnisse vergangener Zeiten ein, S. 18-19, erstellen selbständig eine Zeitleiste, beschreiben Beispiele der Gattung (Sachquellen) in Ansätzen und erläutern wesentliche Elemente, S. 20-21, beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, S. 22-23, setzen Ergebnisse der äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt (Zeitzeugen)	Methoden: Zeitleisten
Gesellschaft (und Recht)	Leben in der Steinzeit	vor ca. 10.000 Jahren Übergang zur Sesshaftigkeit: Jäger und Sammler, Nomaden, Ackerbau, Viehhaltung, „neolithische Revolution“, Archäologie,	Kapitel 2, S. 26-53	beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven, erläutern, wie sich der Mensch entwickelt und ausgebreitet hat, untersuchen Rekonstruktionszeichnungen, vergleichen und bewerten Alt- und Jungsteinzeit unter	Methoden: Mindmap, evtl. Streitgespräch Fächerübergreifend: Nawi: (Haustiere)

				kategorialen Aspekten, kennen die Arbeitstechniken der Archäologen, beurteilen, wie sich das Verhältnis von Mensch um Umwelt verändert	
Weltdeutung und Religion Gesellschaft und Recht Wirtschaft und Umwelt	Merkmale einer Hochkultur (z. B. Bedeutung der Arbeitsteilung)	Nilschwemme, Hieroglyphen, Pyramide, Pharao, Hochkultur, Mumifizierung,	Kapitel 3, S. 54-81	bezeichnen die Lage historischer Orte und beschreiben Raum als historische Ressource, S. 55, beschreiben Zeiterfahrungen und deren Strukturierung (Kalender, Zeitstrahl, Zeitrechnung), S. 56-58, nehmen einfache logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor, z. B. temporal, kausal, konsekutiv, interpretieren Schaubilder, S. 76-77 beurteilen, wie die Mächtigen ihre Herrschaft begründeten, beurteilen, welche Bedeutung die Religion für die Ägypter hatten, S. 62-65	Fächerübergreif EK: Kartenarbeit Methoden: Schaubilder, Pyramiden
Wirtschaft und Umwelt Gesellschaft und Recht Weltdeutung und Religion	Entwicklung der Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart	Schrift, Buchdruck Sprache, Massenmedien		kennen zentrale Schritte der Medienentwicklung, S. 68-71, werten unterschiedliche Bildquellen zur Entwicklung der Medien aus	Längsschnitt Mobilität (?), IServ-Schulung, PC-Führerschein
Wirtschaft und Umwelt Transkulturalität Weltdeutung und Religion	Die Welt der Griechen (z. B. Polis, Kolonisation, Olympische Spiele, Mythos und Logos)	Polis, Kolonisation, Olympische Spiele, Mythos, Logos, Demokratie, Herodot, Orakel, Philosophie, Tragödie, Komödie, Scherbengericht, Hoplit, Sklave, Hellenismus, Alexander d. Gr.	Kapitel 4, S. 82-117	bezeichnen die Lage historischer Orte und beschreiben Raum als historische Ressource, S. 83/85, erzählen den Inhalt sprachgebundener Gattungen nach, beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart (z.B. olympische	Methoden: evtl. Rollenspiel Fächerübergreif Mathematik:

				<p>Spiele, Demokratie, Kultur), S. 92-93, 108-109, entwickeln in der Klasse ein Rollenspiel, S. 92-93, untersuchen Textquellen, S. 100-101, beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven, setzen Ergebnisse der äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt, S. 94-95, erläutern, wie sich der Hellenismus ausbreitete</p>	
	Rom – wie eine Stadt entsteht	Sage,	Kapitel 5, S. 118-123	<p>beschreiben die Lage historischer Orte und beschreiben Raum als historische Ressource, S. 120-121, werten Karten und Rekonstruktionszeichnungen aus, vergleichen die historische Entwicklung mit der Gründungssage und beurteilen, welche Elemente der Sage fiktiv waren, S.121</p>	Fächerübergreif Deutsch: Sage
Gesellschaft und Recht Wirtschaft und Umwelt	Leben in der Römischen Republik	familia, Klientelwesen, Sklaven, Ständekämpfe, Patrizier, Plebejer,	Kapitel 5, S.124-131	<p>beurteilen, wie sich die römische Familie von der heutigen Familie unterschied, S. 128-131, wenden erlernte Grundbegriffe zur römischen Republik korrekt auf den historischen Einzelfall an, S. 127, beurteilen die römische Verfassung unter der Frage, inwieweit sie demokratisch war,</p>	
Herrschaft und Staatlichkeit	Rom wird Großmacht	Provinzen, Punische Kriege	Kapitel 5, S. 132-135	<p>beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven,</p>	

				beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme kriteriengeleitet (gerechter Krieg)	
Herrschaft und Staatlichkeit	Politischer Wandel im republikanischen Rom	res publica, Senat, Gracchen, Aristokratie, Prinzipat	Kapitel 5, S. 136-143	beschreiben Ursachen und Folgen der Agrar- und Verfassungskrise, S. 136-139, beschreiben Beispiele der gegenständlichen Quellengattung (Münzen) und erläutern wesentliche Elemente der Selbstdarstellung römischer Adliger), S. 138-139, beurteilen die Rolle Caesars bei der Zerstörung der Republik, wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an (<i>Demokratie, Aristokratie, Prinzipat</i>), beschreiben und beurteilen die Herrschaftstechniken von Augustus, S. 140-143, setzen Ergebnisse der äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt, S. 142,	
Gesellschaft und Recht Wirtschaft und Umwelt	Alltag und Pracht in Rom		Kapitel 5, S. 144-147	beurteilen die Vor- und Nachteile des Lebens im Rom mit Blick auf verschiedene Bevölkerungsgruppen	Themen für Präsentationen
Transkulturalität	Rom und die Anderen (ausgewählte Beispiele)	Expansion, Romanisierung, Germanen, Märtyrer, Apostel, Missionare, Barbar, Limes, Islam, Muslime, Völkerwanderung, Reichsteilung	Kapitel 5, S. 148-165	beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart (<i>kulturelle, sprachliche Einflüsse der Romanisierung</i>), beurteilen die Politik der Kaiser gegenüber den Christen, beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven (Römer und Germanen), S. 156-	Exkursion nach Kalkriese

				157, beschreiben die Entstehung des islamischen Weltreichs, beschreiben Ursachen für den Untergang des römischen Reiches, S. 162-163	
--	--	--	--	---	--

Schuljahrgang 6 (2 Wochenstunden, ca. 40 Jahresdoppelstunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte / Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG, Bd. 2	Schwerpunktkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
Weltdeutung und Religion Gesellschaft und Recht	Herrschaft im Mittelalter	Königtum, Heide, Missionierung, Papst, Bistum, Kaiser, Gottesgnadentum, Reichsinsignien, Pfalz, Reisekönig, Lehnswesen, Vasall, Goldene Bulle, Investitur, geistlich, weltlich, Kirchenbann, Konkordat	Kapitel 1, S. 10-33	bezeichnen die Lage historischer Orte und beschreiben Raum als historische Ressource (Frankenreich), S. 17, wissen, wie das Frankenreich entstand und wie es sich unter Karl d. Gr. Entwickelte, S. 16-19, erklären, woher Könige, Kaiser und der Papst ihre Macht nahmen, S. 20-25, beschreiben Beispiele der mittelalterlichen Bildquelle und erläutern wesentliche Elemente, S. 24-25, erläutern, inwiefern König und Papst Partner und Rivalen waren, S. 26-29	Fachübergreif Religion: Kirche und Staat
Weltdeutung und Religion Gesellschaft und Recht Wirtschaft und Umwelt Lebensformen	Lebensformen im Mittelalter: Grundherrschaft, Kloster, Stadt	Lehnswesen (Treueverhältnis), Grundherrschaft, Stand, Adel, Fron, Unfreie, Dreifelderwirtschaft, „ora et labora“, Stadtrecht, Markt, Bürger, Zunft, Gilde, Hanse, Kogge, Kontor	Kapitel 2, S. 34-75	erläutern und beurteilen die mittelalterliche Ständegesellschaft, S. 36-39, erläutern, wie die Adligen, die Geistlichen und die Bauern in der mittelalterlichen Ständegesellschaft gelebt haben, S. 40-53 benennen die Merkmale einer mittelalterlichen Stadt, S. 54-57, erläutern den Grundsatz „Stadtluft macht frei“, S. 61, erläutern die Bedeutung von Handwerkern und Kaufleuten für das wirtschaftliche Leben der mittelalterlichen Stadt, S.	Methoden: Gruppenpuzzle Präsentation (Frauen)

				64-71, untersuchen Mitwirkungsmöglichkeiten für Frauen in der mittelalterlichen Ständegesellschaft, S. 72-73	
Transkulturalität	Unterschiedliche Formen von Kulturbegegnungen (u. a. jüdisches Leben in deutschen Städten)	Monotheismus, Thora, Diaspora, Synagoge, Rabbiner, Konzil,	Kapitel 3, S.76-103	beschreiben Elemente des jüdischen Glaubens und den Grund für jüdisches Leben in der Diaspora, S. 82-83, erläutern und beurteilen, wie Juden als Minderheit in der Mehrheitsgesellschaft gelebt und gelitten haben, S. 84-87, erklären die Entstehung der islamischen Kulturblüte, beschreiben den Verlauf des ersten Kreuzzugs, beurteilen, warum die Kreuzzüge nachhaltig negative Auswirkungen hatten, S. 88-97, beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven (Kreuzzüge)	Fächerübergreif Religion: Weltreligionen, evtl. Vertiefung über Präsentationen: Zusammenleben in Palästina und im Osten Europas
Weltdeutung und Religion Wirtschaft und Umwelt Transkulturalität	Die Welt des Spätmittelalters zwischen Krise (z. B. Pest, Kirchenspaltung) und Aufbruch in die Neuzeit	„Kleine Eiszeit“, Renaissance, Humanismus, Zentralperspektive, Leonardo da Vinci, Michelangelo, Gutenberg, Kopernikus, Kepler, Galilei, Galen, Vesalius, Harvey, Kolumbus, Vespucci, da Gama, Magellan, Fugger, Cortés, Montezuma, Buchdruck, Empirismus, Rationalismus, Kredit, Zinsen, Wechsel, doppelte Buchführung, Monopol, Ketzer, Folter, 1492, Astrolabium, Quadrant, Karavelle, indigene Völker	Kapitel 4/5, S. 104-165	benennen Krisenphänomene zu Beginn der Neuzeit, S. 106-109, stellen die grundlegenden Veränderungen vom Mittelalter zur Neuzeit anhand verschiedener Beispiele aus Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft dar, beurteilen die Erfindung des Buchdrucks als „Medienrevolution“, S. 116-119, benennen die Ursachen und Formen der Entdeckungsfahrten und diskutieren ihre Folgen, S. 134- 143	Fächerübergreif Kunst: Bildbeschreibung evtl. Vertiefung über Präsentationen: Rückbezug Jg. 5 evtl. Präsentation: Entdeckungsfahrten

<p>Weltdeutung und Religion Wirtschaft und Umwelt</p>	<p>Reformation und Glaubenskonflikte in Europa</p>	<p>vs. Indianer, Konquistador, 'neue Welt', Kolonialherrschaft, Plantage, Kolonie</p> <p>Konfessionen, Ablass, These, Flugblatt, Reichstag, Acht, Reformation, 95 Thesen, 1517, evangelisch/katholisch Luther, Karl V., Calvin, Leibeigenschaft, Bauernkrieg, Calvinismus, Jesuiten, Katholische Reform, Gegenreformation, Reichsstädte, Landesherrn</p>		<p>erklären, warum es katholische und evangelische Christen gibt, erläutern Luthers Kritik an der Amtskirche, beschreiben den Zusammenhang von Reformation und Bauernkrieg, bewerten, inwieweit mit dem Augsburger Religionsfrieden die Konflikte befriedet wurden, S. 162-165</p>	<p>Methode: Lernplakat/Gallery Walk (S. 148-149)</p>
<p>Transkulturalität</p>	<p>Zeit – erlebt, gemessen, eingeteilt und gedeutet</p>	<p>Epoche, Antike, Mittelalter, Neuzeit</p>	<p>Kap. 4, S. 110-111</p>	<p>beschreiben Zeiterfahrung und deren Strukturierung, diskutieren und problematisieren den Nutzen von Epochengrenzen (Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit)</p>	<p>Längsschnitt</p>

Schuljahrgang 7 (1 Wochenstunde, ca. 20 Jahresdoppelstunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte / Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG	Schwerpunktkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
Herrschaft und Staatlichkeit	Europa im Dreißigjährigen Krieg Der frühneuzeitliche Fürstenstaat Frankreich im Absolutismus	Dreißigjähriger Krieg, Prager Fenstersturz, katholische Liga, protestantische Union, 1618-1648, Verwaltung, Absolutismus, Gottesgnadentum, Merkantilismus, Ludwig XIV., „Sonnenkönig“, Versailles, Amtadel, Parlament	Kap.1 S. 12-35	erklären die Begriffe Amtadel, Privilegien, Absolutismus, Gottesgnadentum, Merkantilismus, S. 18-27, unterscheiden verschiedene Formen der jeweiligen Gattung (Herrscherbilder und deren gattungstypische Funktion), S. 28/29, beschreiben Möglichkeiten und Grenzen merkantilistischer Wirtschaftspolitik, S. 30-33, beschreiben das Selbstverständnis absolutistischer Herrscher, S.34,	evtl. Film: „Der König tanzt“ evtl. Fächerübergreif Musik: Musikleben im Barock, barocke Tänze evtl. Besuch einer barocken Schlossanlage
Herrschaft und Staatlichkeit Gesellschaft und Recht	Das Zeitalter der Bürgerlichen Revolutionen (z.B. England, Nordamerika, Frankreich, 1848) neue politische Ideen: Aufklärung, Frankreich in der Krise, Ende der Monarchie, Schreckensherrschaft, Ende der Revolution: Napoleon	Aufklärung, 1688/89 oder 1776 oder 1789, Habeas-Corpus-Akte, Amerikanischer Bürgerkrieg, Gewaltenteilung, Enzyklopädie, empirische Vorgehensweise, Staatsbankrott, Generalstände, 14. Juli 1789, Menschen- und Bürgerrechte, parlamentarische/ konstitutionelle Monarchie, „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“,	Kap. 2 S. 36-57 Kap. 3 S. 58-93	wenden Strukturierungskonzepte zeitlicher Verläufe sinnvoll an, beschreiben die Veränderungen der Machtverhältnisse in England im 17. Jahrhundert, S. 38-41, erklären die Entwicklung zur Unabhängigkeit Nordamerikas, S. 42-49, untersuchen Verfassungsschaubilder, S. 50/51, bewerten Positionen zur Sklavenhaltung, S. 52-55, vergleichen, vernetzen und hierarchisieren neu erlernte Fachbegriffe mit bekannten	Film: Danton evtl. Fächerübergreif Musik: Beethovens Verhältnis zu Napoleon (3. Sinfonie, op.55)

		Code Napoleon		(Menschenrechte, Verfassung, konstitutionelle Monarchie, Sansculotten, Jakobiner, preußische Reformen), benennen die Krise in Frankreich, erläutern die unterschiedlichen Interessen der einzelnen Stände, S. 62-67, geben den Inhalt sprachgebundener Gattungen wieder, z.B. Erklärung der Menschenrechte, S. 71, erläutern die Schreckensherrschaft in Frankreich, S. 78-81, charakterisieren Raumvorstellungen in der Geschichte (die Folgen der napoleonischen Eroberungsfeldzüge), S. 88/89, erläutern die Bedingtheit heutiger Phänomene (der Einfluss der Ideale der Aufklärung auf unser heutiges Denken)	
Herrschaft und Staatlichkeit	Geschichte des deutschen Nationalstaates im 19. Jahrhundert (Längsschnitt), Gründung Deutscher Bund, Reaktion der Bevölkerung auf die Beschlüsse von Wien, Gründung des Deutschen Reiches: Entstehung des Nationalstaates während des Krieges mit Frankreich, Herrschaft und Gesellschaft im Kaiserreich	Wiener Kongress, 1815, Restauration, Legitimitätsprinzip, Deutscher Bund, Liberalismus, Nation, Schwarz, Rot, Gold, Nationalismus, Wartburgfest 1817, Hambacher Fest 1832, Nationalhymne, 1848, Nationalversammlung, parlamentarische Republik, parlamentarische/	Kap.4 S. 94-137	kennen die wichtigsten Ergebnisse des Wiener Kongresses, S. 96/97, kennen die restaurative Politik des Deutschen Bundes und den politischen Weg von der Revolution von 1848/49 bis zur Reichsgründung, S. 98-107, S. 110-117, wenden die Pro-und- Kontra Diskussion als Methode an, um die Ergebnisse der Revolution von 1848/49 zu beurteilen, S. 108/109,	Fächerübergreif Musik: Deutsche Nationalhymne

		konstitutionelle Monarchie „Reichsgründung von oben“, 1871, annektieren, Norddeutscher Bund, Obrigkeitsstaat, Klassengesellschaft, Proletariat, Antisemitismus, Sozialdemokraten,		setzen die Verfassung des Deutschen Reiches von 1871 mit unserer heutigen Verfassung in Beziehung, S. 118/119, beschreiben den Zusammenhang zwischen Nationalismus und Militarismus, S. 122/123, untersuchen Denkmäler, S. 124/125, beschreiben den Aufbau der Gesellschaft im Kaiserreich, S. 126-129, beurteilen den Umgang mit Minderheiten im Deutschen Reich, S. 130-133	
--	--	---	--	---	--

Schuljahrgang 8 (1 Wochenstunde, ca. 20 Jahresdoppelstunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte / Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG	Schwerpunktkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
Wirtschaft und Umwelt Gesellschaft und Recht Weltdeutung und Religion	Industrialisierung und Soziale Frage (z.B. Arbeitsalltag, Kinderarbeit, verschiedene Lösungsansätze)	Industrialisierung, Leitsektor, Koks, freie Marktwirtschaft, Gewerbefreiheit, Metallverhüttung, Schwerindustrie, Ingenieur, Industrielle Revolution, Kapitalismus, Soziale Frage, Klassengesellschaft, Urbanisierung, Mietskasernen, Soziale Frage, Kommunismus, Klasse, Bourgeoisie,	Kap. 5 S. 138-163	vergleichen, vernetzen und hierarchisieren neu erlernte Fachbegriffe mit bekannten (Industrialisierung, freie Marktwirtschaft, Urbanisierung), S. 140/141, erklären die Begriffe Soziale Frage und Gewerkschaften, kennen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Industrialisierung in England und Deutschland, S. 140-145, erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (der Einfluss der Industrialisierung auf den Alltag der Menschen), S. 156-159, beschreiben unterschiedliche Lösungsansätze für die Soziale Frage, S.160-163, werten Statistiken aus, S.148/149, vergleichen Perspektiven in Darstellungen z.B. in Fotografien, S. 154/155,	Besuch einer Industrieanlage in der Region
Wirtschaft und Umwelt	Geschichte der Nutzung von Energie (Längsschnitt)	Fossile Energieträger, Landesausbau, Raubbau vs. Nachhaltigkeit	Kap.5 S.164-171	erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (der Wandel der Energienutzung in der	

				Geschichte der Menschheit), S. 166-169,	
Wirtschaft und Umwelt Weltdeutung und Religion Transkulturalität	Imperialismus im 19. Jahrhundert	Imperialismus, Sozialdarwinismus, Empire, Wettrüsten	Kap. 6 S. 172-185	kennen die Gründe für die Ausdehnung der Herrschaft der Europäer über Afrika und Asien, S. 174-177, erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (die Folgen europäischer Herrschaft in den Kolonien für die einheimische Bevölkerung), S. 178-181, kennen die Gründe für das Streben des Deutschen Reiches nach einem „Platz an der Sonne“, S. 182-185, recherchieren im Internet, S.186/187,	
Herrschaft und Staatlichkeit	Pulverfass Balkan, Erster Weltkrieg, Auswirkungen des Krieges auf den Alltag der Menschen	Attentat von Sarajewo, Ultimatum, 1914-1918, Alliierte, Materialschlacht, „totaler Krieg“, Blockade, „Heldentod“, „Weltbrand“, Verdun,	Kap.6 S.188-203	erweitern ihr Spektrum verfügbarer logischer Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten (Ursachen und Auslöser für den Ersten Weltkrieg), bewerten den Zusammenhang zwischen imperialistischen Rivalitäten und dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, S. 190/191, erläutern die Bedingtheit heutiger Phänomene (die Folgen des Ersten Weltkrieges) S.196-199, vergleichen Perspektiven in Darstellungen hinsichtlich der Umbenennung einer Straße	recherchieren im Wohnort Straßennamen und machen einen begründeten Vorschlag zur Umbenennung

--	--	--	--	--	--

Schuljahrgang 9 (1 Wochenstunde, ca. 20 Stunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte/Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG	Schwerpunktkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
Herrschaft und Staatlichkeit, Weltdeutung und Religion	Ursachen der Russischen Revolution sowie ihre wichtigsten Ereignisse; Herrschaftsidee des Sowjetkommunismus und ihre Folgen	Krise des Zarenreiches, 1917: Februar- und Oktoberrevolution, Aufbau eines sozialistischen Herrschaftssystems durch die Bolschewiki, Diktatur Stalins, Kommunismus, Terror	S. 12 - 33	- beurteilen unter quellenkritischen Gesichtspunkten die Aussagekraft von Statistiken, Diagrammen und Schaubildern (z.B. <i>Wirtschaftskraft im zaristischen Russland</i>) - reflektieren Aussagen über historische Wirklichkeit in Quellen und Darstellungen sowie deren Konstruktcharakter: erläutern den Rekonstruktionscharakter von Geschichte anhand einer Bildquelle (z.B. <i>Fotoretusche zu Trotzki</i>) - interpretieren unter quellenkritischen Gesichtspunkten eine (oder mehrere) Bildquelle(n) zum "sozialistischen Realismus" und Stalinkult	LB ADS S.10/11 Folien DVD Geschichte interaktiv: Epochenjahr 1917: Nr. 21 Russ. Revolution: Nr. 15
Herrschaft und Staatlichkeit, Gesellschaft und Recht, Wirtschaft und Umwelt	Novemberrevolution 1918: Vom Kaiserreich zur Republik, Weimarer Republik – Chancen (z. B. Modernisierung, Partizipation, Emanzi-	Versailler Vertrag, Reparationen, Aufbau einer parlamentarischen Demokratie,	S. 34 - 73	-problematisieren den Raumbegriff in historischen Diskursen: interpretieren und beurteilen die thematische Darstellung auf Karten (z.B. <i>historische Karte zum Versailler Vertrag</i>)	LB ADS S. 40/41 DVD Geschichte

	<p>pation) und Belastungen</p>	<p>Dolchstoßlegende, Krisenjahr 1923,</p> <p>Inflation,</p> <p>Verträge von Rapallo und Locarno inkl.</p> <p>Lösung der Reparationenfrage (Dawesplan, Youngplan),</p> <p>Die „Goldenen Zwanziger“, Weltwirtschaftskrise,</p> <p>Aufstieg der NSDAP,</p> <p>Präsidialkabinett, Notverordnungen,</p> <p>Auflösung der parlamentarischen Demokratie</p>		<p>- erklären den Unterschied zwischen historischen und heutigen Bilddarstellungen (Bsp. <i>Wahlplakat der DNVP zum "Dolchstoß" 1924 und weitere Wahlplakate</i>)</p> <p>interpretieren unter quel-lenkritischen Gesichtspunkten eine Bildquelle (z.B. <i>Republik ohne Republikaner 1927 aus dem "Simplicissimus"</i>)</p>	<p>interaktiv: Versailler Vertrag: Nr. 17</p> <p>Weimarer Rep.: Nr. 2</p> <p>- reflektieren und interpretieren selbständig fiktionale Texte, die von der Vergangenheit handeln (z.B. <i>Alfred Döblin: Berlin Alexanderplatz</i>): Fächerübergreif: Deutsch</p> <p>„Goldene 20er“: Fächerübergreif: Kunst, Musik, Deutsch</p>
--	--------------------------------	--	--	---	---

Schuljahrgang 10 (2 Wochenstunden, ca. 40 Jahresdoppelstunden)

Strukturierende Aspekte	Inhalte / Umfang	Begriffe, Daten	Lehrbuch GUG	Schwerpunktkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...	Besonderheiten
Weltdeutung und Religion	Elemente der nationalsozialistischen Ideologie (und deren Wurzeln)	Rassenideologie / Rassismus, Sozialdarwinismus, Lebensraum, Antisemitismus, Führermythos, „Volksgemeinschaft“	S. 82-85	... problematisieren u.a. den Raumbegriff in historischen Diskursen (v.a. bzgl. der Lebensraumtheorie)	Fächerübergreif: Deutsch - Lektüreabsprache, evtl. Kunst des Nationalsozialismus
Herrschaft und Staatlichkeit	Zerstörung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit	30.1. 1933 Scheinlegalität vs. offene Gewalt Reichstagsbrand(-verordnung), „Ermächtigungsgesetz“ „Gleichschaltung“ Konzentrationslager Röhm-Putsch, Tod Hindenburgs	S.76-81	... setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt Quellen v.a. S. 80/81	landesgeschichtlicher Bezug: optional Wehnen, optional Erinnerungsgang, Carl v. Ossietzky außerschulischer Lernort: optional Wehnen, optional Esterwegen
Gesellschaft und Recht	Lebenswirklichkeiten und Handlungsspielräume im Nationalsozialismus zwischen Unterstützung und Anpassung, Verfolgung und Widerstand	Propaganda, Führerkult, Volksgemeinschaft (Zugehörigkeit u. Ausschluss), Jugend, Familie / Rolle der Frau, Wirtschaftspolitik Verfolgung von „Gemeinschaftsfremden“ SS-Staat, Konzentrationslager / Vernichtungslager, Novemberpogrome	S. 86f S. 98-103 S. 88-91 S. 94-97 S. 116-125	... entwickeln aus Wissen und Einsichten über die Vergangenheit Beurteilungsmaßstäbe und Handlungsalternativen für Gegenwart und Zukunft (z.B. bezogen auf Ausgrenzung) ... beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme unter Offenlegung der verwendeten Kriterien	DVD-Reihe „Geschichte interaktiv“: Nr. 4-6, 12, 16 mögliche Filme aus der DVD-Sammlung: Sophie Scholl Stauffenberg Georg Elser Swing Kids

		1938 / Verfolgung und Vernichtung (Shoah) Zwangsarbeit Formen des zivilen und militärischen Widerstands	S. 126-129		
Herrschaft und Staatlichkeit Transkulturalität	Zweiter Weltkrieg	Aufrüstung, Außenpolitik, Appeasement – Hitler-Stalin-Pakt, Überblick über den Verlauf (Blitzkriege, Vernichtungskrieg, Kriegswende, Niederlage), Bombardierung der Städte, Flucht und Vertreibung	S. 104-115 + S. 130-137	... nehmen komplexe logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor (z.B. Verknüpfung zwischen NS-Ideologie und Vernichtungskrieg; Verbindung von Kriegsgeschehen und Shoah, usw.) ... beurteilen historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven (z.B. „Befreiung“ vs. „Niederlage“)	
Herrschaft und Staatlichkeit	Deutsche und globale politische Situation nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges	8. Mai 1945 Hiroshima Potsdamer Konferenz Entnazifizierung der Weg zur deutschen Teilung Entstehung des Kalten Krieges	S. 174-195 S. 142-145	... beurteilen historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven	landesgeschichtlicher Bezug: „Neue Heimat“ Oldenburg DVD-Reihe „Geschichte interaktiv“: Nr. 17 (Potsdamer Abkommen) Nr. 12, 16 (Kalter Krieg)
Herrschaft und Staatlichkeit	Konkurrierende Staatsformen und Werteordnungen der beiden deutschen Staaten	politische Systeme Bundesrepublik und DDR Abschottung (z.B. „Mauerbau“) vs. Annäherung (z.B.	S. 196-199 + S. 202-211 + 244-249	... reflektieren Aussagen über historische Wirklichkeit in Quellen und Darstellungen sowie deren Konstruktcharakter (z.B. Sichtweisen des Ostens auf den Westen und umgekehrt)	Fachübergreif: PoWi – politisches System Deutschlands (KI.9)

		Ostpolitik unter Willy Brandt) Systemanbindung (Westbindung / Ostbindung)			
Wirtschaft und Umwelt Gesellschaft und Recht	Lebensbedingungen in den beiden deutschen Staaten (z. B. Wohlstandsentwicklung, Mobilität, Freizeitgestaltung, Geschlechterrollen)	<i>BRD (Bsp.):</i> „Wirtschaftswunder“ Amerikanisierung, Konsumgesellschaft, „1968“ / gesellschaftlicher Wandel Jugendkulturen RAF Migration ↑ Umgang mit der NS-Vergangenheit ↓ <i>DDR (Bsp.):</i> Kollektivierung / Volksaufstand 1953 Stasi Gesellschaftssystem / Jugend Opposition	S. 212-223 S. 200-201 S. 268-273 S. 226-229 S. 212-223 S. 200-201	... reflektieren die Perspektivität historischer Urteile und reflektieren das Nebeneinander unterschiedlicher Urteile (unterschiedliche Wahrnehmung der Geschichte des geteilten Deutschland) ... entwickeln aus Wissen und Einsichten über die Vergangenheit Beurteilungsmaßstäbe und Handlungsalternativen für Gegenwart und Zukunft (z.B. beim Umgang mit der NS-Vergangenheit)	mögliche Filme aus der DVD-Sammlung: Der Staat gegen Fritz Bauer
Herrschaft und Staatlichkeit	Das Ende der bipolaren Welt	Kalter Krieg (z.B. Kuba-Krise / Vietnam) und dessen Ende (Gorbatschow)	S. 146-171	... analysieren die historische Bedingtheit heutiger Identitätskonstruktionen (Integration – Ausgrenzung) →	evtl. Film „Thirteen Days“ DVD-Reihe „Geschichte interaktiv“: Nr. 12, 16 (Kalter Krieg)

		<p>Friedliche Revolution 1989 und Wiedervereinigung 1990</p> <p>Umbruch in Osteuropa inkl. Ende der Sowjetunion</p> <p>Ende des Kalten Krieges und neue Herausforderungen</p>	<p>S. 230- 239</p> <p>S. 256- 267</p>	z.B. Ost-/West-Identität	Nr. 10, 15 (89/90)
--	--	---	---	--------------------------	--------------------